

Retzer Stadtnachrichten



Amtliche Mitteilung • Nummer 4/2018
Postentgelt bar bezahlt • Zugestellt durch Post.at

www.retz.gv.at

Retz Bücher präsentiert



Gerade rechtzeitig vor Weihnachten haben mehrere Buchautoren aus Retz ihre Werke der Öffentlichkeit vorgestellt. „Der Große Krieg im kleinen Museum“ und „Das alte Retz“ von den Autoren Helene Schrolmberger, Thomas Dammelhart, Lukas J. Kerbler und Stefan Neubauer empfehlen sich als besondere Geschenke!

**Die Mandatare und Bediensteten der Stadtgemeinde wünschen ein frohes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Advent drüber & drunter in Retz

Sa. 8. - So. 9. Dezember 2018
Hauptplatz - Erlebniskeller
www.advent-in-retz.at

Ball der K.Ö.St.V. Rugia Retz

Sa. 12. Jänner 2019, Einlass: 19:30 Uhr
Stadtsaal - Hotel Althof
www.rugia-retz.at

Wir gratulieren herzlich

100. Geburtstag

| | | | |
|----------------|----------|--------------|-----------------|
| Maria Smetazko | 20.03.19 | Kleinhöflein | Winterseite 5/1 |
|----------------|----------|--------------|-----------------|

95. Geburtstag

| | | | |
|------------|----------|------|----------------------------|
| Anna Dunkl | 04.03.24 | Retz | Laurenz von Kurz-Gasse 1/9 |
|------------|----------|------|----------------------------|

90. Geburtstag

| | | | |
|-------------|----------|--------------|----------------------|
| Leo Drucker | 05.02.29 | Kleinhöflein | Obere Hauptstraße 28 |
|-------------|----------|--------------|----------------------|

| | | | |
|--------------------|----------|-----------|-------------|
| Johanna Poinstingl | 17.02.29 | Unternalb | Urtelnweg 1 |
|--------------------|----------|-----------|-------------|

| | | | |
|---------------|----------|----------|----------------|
| Erna Pröglhöf | 27.01.29 | Obernalb | Mühlstraße 1/1 |
|---------------|----------|----------|----------------|

| | | | |
|----------------|----------|------|---------------------------|
| Hedwig Stifter | 08.01.29 | Retz | Lange Zeile 73/Hinterhaus |
|----------------|----------|------|---------------------------|

85. Geburtstag

| | | | |
|---------------|----------|-----------------|--------------------|
| Johann Breyer | 01.01.34 | Kleinriedenthal | Kleinriedenthal 18 |
|---------------|----------|-----------------|--------------------|

| | | | |
|--------------------|----------|--------------|----------------------|
| Johann Fleischmann | 16.02.34 | Kleinhöflein | Untere Hauptstraße 5 |
|--------------------|----------|--------------|----------------------|

| | | | |
|-----------------|----------|------|-----------------------|
| Maria Haidvogel | 12.01.34 | Retz | Alois Richter-Gasse 9 |
|-----------------|----------|------|-----------------------|

| | | | |
|------------|----------|-----------|--------------------|
| Maria Köck | 24.02.34 | Unternalb | Kirchfeldstraße 26 |
|------------|----------|-----------|--------------------|

| | | | |
|-------------------|----------|--------------|----------------|
| Erich Langsteiner | 08.02.34 | Kleinhöflein | Winterseite 20 |
|-------------------|----------|--------------|----------------|

| | | | |
|---------------|----------|------|------------------|
| Leopold Sturm | 01.01.34 | Retz | Znaimerstraße 47 |
|---------------|----------|------|------------------|

80. Geburtstag

| | | | |
|--------------|----------|----------|------------|
| Hilde Bacher | 23.03.39 | Obernalb | Neustift 3 |
|--------------|----------|----------|------------|

| | | | |
|-------------|----------|------|---------------------|
| Johann Dirl | 17.01.39 | Retz | Fladnitzerstraße 61 |
|-------------|----------|------|---------------------|

| | | | |
|------------|----------|--------------|------------|
| Erna Gössl | 28.02.39 | Kleinhöflein | Am Zipf 22 |
|------------|----------|--------------|------------|

| | | | |
|--------------|----------|-----------|-----------|
| Hedwig Kalny | 01.01.39 | Unternalb | Zum See 6 |
|--------------|----------|-----------|-----------|

| | | | |
|------------------|----------|----------|-----------------|
| Josefine Leitner | 10.02.39 | Obernalb | Lindenstraße 12 |
|------------------|----------|----------|-----------------|

| | | | |
|------------------|----------|------|-----------------------|
| Berta Pischinger | 14.02.39 | Retz | An der Mauth 2/Top 20 |
|------------------|----------|------|-----------------------|

| | | | |
|--------------|----------|------|-----------------|
| Franz Riemel | 12.02.39 | Retz | Friedhofgasse 2 |
|--------------|----------|------|-----------------|

| | | | |
|------------------|----------|------|----------------------------|
| Liselotte Stöckl | 22.02.39 | Retz | Dr. Gregor Korner-Gasse 19 |
|------------------|----------|------|----------------------------|

Goldene Hochzeit

| | | | |
|---------------------------|----------|------|-----------------------|
| Hildegard & Johann Höller | 05.02.69 | Retz | Franz Liszt-Straße 14 |
|---------------------------|----------|------|-----------------------|

Diamantene Hochzeit

| | | | |
|---------------------|----------|------|---------------|
| Maria & Cyrill Blei | 08.02.59 | Retz | Hauptplatz 22 |
|---------------------|----------|------|---------------|

| | | | |
|--------------------|----------|--------|-----------|
| Maria & Karl Resch | 08.02.59 | Hofern | Hofern 31 |
|--------------------|----------|--------|-----------|

| | | | |
|-----------------------|----------|------|-----------------|
| Karin & Anton Bichler | 26.02.59 | Retz | Windmühlgasse 9 |
|-----------------------|----------|------|-----------------|

| | | | |
|-------------------------------|----------|----------|-------------|
| Gerlinde & Leopold Hausknecht | 29.03.59 | Obernalb | Neustift 17 |
|-------------------------------|----------|----------|-------------|

Geschäfts- eröffnung



BlütenZauber - Blumen- gruß & Dekogenuss

In dem kleinen aber feinen Blumengeschäft am Retzer Hauptplatz findet jeder Blumenliebhaber & Dekofreund ein passendes Geschenk. Egal ob für Geburtstage, Hochzeiten, Jahrestage, Firmungen, Taufen, Muttertag oder einfach für Zwischendurch - bei Elisabeth Frischauf findet man alles was das Herz begehrt, für seine Lieben oder auch für sich selbst. BlütenZauber bietet mit viel Liebe gebundene Blumensträuße und -arrangements, einzigartige und hinreißende Dekoartikel für Haus und Garten passend zu jeder Jahreszeit. Wir wünschen einen guten Geschäftsgang!

Der älteste Retzer feiert Geburtstag

106 Jahre und kein bisschen lebensmüde – Otto Filipisky, nicht nur der älteste Retzer, sondern auch der älteste Mann Niederösterreichs, feierte am 18. Oktober seinen Geburtstag. Über einige Wochen hinweg wurde gefeiert und gratuliert, vom Bürger-

meister über Bezirkshauptmann bis hin zur Landeshauptfrau, die dem Jubilar ein Rapid Trikot schenkte.

Auch der SK Rapid Wien selbst schickte eine Geburtstagsbotschaft per Video und lud Herrn Filipisky zum Spiel gegen Villareal.



Liebe Retzerinnen Liebe Retzer



Der heurige Herbst hat uns mit einigen Großveranstaltungen in den Blickpunkt der medialen Berichterstattung gerückt. Unser Traditionsfest, das Weinlesefest, war wieder ein großer Erfolg. Besonders hervorheben möchte ich aber das Kürbisfest, wo sich unsere „Altstädter“ besonders ins Zeug gelegt haben. Es war ein gemeinschaftlicher Kraftakt der dazu geführt hat, dass sich die Stadt und die gesamte Region den Besuchern im allerbesten Lichte zeigen konnte. Ich möchte mich bei den Verantwortlichen und bei den vielen Helfern ausdrücklich für die großartige Leistung, die hier erbracht wurde, bedanken.

Derzeit sind in unserer Stadt einige wesentliche Bauvorhaben in Angriff genommen worden. Nach jahrelangen Verhandlungen ist es gelungen mit dem Bau des Rot-Kreuz-Hauses und einer dazugehörigen Wohnhausanlage zu beginnen. Erfreuli-

cherweise konnte auch mit dem Neubau eines Brunnens in der Riede „See“ endlich begonnen werden. Es waren dazu umfangreiche Untersuchungen und Verhandlungen erforderlich. Es mussten Auflagen des Naturschutzes und Umweltschutzes berücksichtigt werden. Ebenso war es wichtig, dass keine fremden Wasserrechte durch diesen Brunnenbau beeinträchtigt werden. Die Investition, die damit verbunden ist, wird sich aber in 7 bis 8 Jahren rechnen und damit werden auf Sicht die Wassergebühren in einem erträglichen Maße gehalten werden können. Die Abreinigung des Urans bzw. der Zukauf von EVN Wasser haben ja bekanntlich zu einer Preissteigerung für das Trinkwasser geführt.

Eine weitere große Baustelle wurde auf dem ehemaligen „Schaffarareal“ gestartet. Hier wird das Kanalnetz deutlich verstärkt, sodass eine massive Entlastung des Siedlungsgebietes

in diesem Bereich erreicht werden kann. Da die Bauwirtschaft momentan über volle Auftragsbücher verfügt, haben sich die Kosten auch bei diesem Vorhaben deutlich höher gezeigt als ursprünglich prognostiziert. Es ist aber wichtig, dass dieses Bauvorhaben durchgeführt wird. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat dafür auch trotz der nun deutlich gestiegenen Kosten die Zustimmung dafür erteilt.

Am Ende dieses Jahres möchte ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit 2019 im Namen aller Gemeindevertreter wünschen.

Ihr Bürgermeister
Helmut Koch

18. Heimhilfe-Lehrgang erfolgreich abgeschlossen



Stehend v.l.n.r.: Akademieleiterin Brigitta Sepia-Gürtlschmidt, MSc, Klassenvorständin Daniela Stadler, MA, Cornelia Martinek (Haugsdorf), Iva Skalicka (Retz) und Bürgermeisterin Eva Schachinger

Am 8. Oktober 2018 legten 9 Teilnehmerinnen des bereits 18. Heimhilfe-Lehrganges in St. Leonhard am Hornerwald die kommissionelle Abschlussprüfung ab. Die Absolventinnen am Foto stammen aus dem Bezirk Hollabrunn.

Es gratulierten Bürgermeisterin Eva Schachinger, Akademieleiterin Brigitta Sepia-Gürtlschmidt, MSc,

sowie Klassenvorständin Daniela Stadler, MA den Absolventinnen.

Nächste Heimhilfe-Ausbildung

Nächste Heimhilfe-Ausbildung startet am 21. Jänner 2019! Plätze sind noch frei! Nähere Infos erhalten Sie unter www.isl-akademie-noe.at oder 0664/886 79 828.

NMS und PTS Retz wieder als »Gesunde Schule« ausgezeichnet!

Das Schloss Grafenegg bot wieder den würdigen Rahmen des traditionellen »Gesunde Schule«-Tages der Initiative »Tut gut!«. Bildungsdirektor Mag. Johann Heuras sowie Inge Eder und Mag. Alexandra Pernsteiner-Kappl verliehen an 114 »Gesunde Schulen« die »Gesunde Schule«-Plakette als Auszeichnung und Dankeschön für deren Einsatz im Sinne der Gesundheitsförderung. Für die

NMS+PTS Retz nahm die »Gesunde Schule«-Beauftragte Tamara Weber und Direktor OSR Ernst Raab die Auszeichnung entgegen. Umgesetzt wurden zum Beispiel die von Schülerinnen vorbereitete „gesunde Jause“ jeden Mittwoch, der Ankauf von neuen Pausenspielgeräten, die Obstaktion der AMA, ein Gesundheitstag mit Stationenbetrieb, Schülerparlament zum Thema: „Was brauchen wir, um uns in der Schule wohl und gesund zu fühlen?“, Gesundheitsworkshops für Lehrerinnen und Leh-



Im Bild von links: Inge Eder (Programmleitung »Gesunde Schule«), Mag. Johann Heuras (Bildungsdirektor des LSR für NÖ), Direktor OSR Ernst Raab, LNMS Tamara Weber, Mag. Alexandra Pernsteiner-Kappl (Abteilungsleitung Initiative »Tut gut!«)

rer und viele weitere Projekte. Ziel des Programmes »Gesunde Schule« ist es ja, den Lern- und Arbeitsort Schule gesundheitsfördernd zu gestalten, um die

Gesundheit aller Beteiligten zu fördern und das Erreichen des Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule zu unterstützen.

Achtung, Wintersperren bitte beachten!

Verschiedene wenig frequentierte Wege und Plätze werden von der Stadtgemeinde nicht winterdienstlich betreut. Diese Wege und Plätze können zwar benützt werden, jedoch auf eigene Gefahr. Es handelt sich um den Klosterbrückweg, Teile des Walls und Teile des Hauptplatzes. Gerade beim Hauptplatz kann das aber nicht vollflächig mit Tafeln und Sperrgittern kundgemacht werden. Die Gehsteige entlang der Hausfassaden sind von den Hauseigentümern zu räumen bzw. zu streuen und sind daher auch im Winter gut benutzbar. Über den Platz führt ein vom Bauhof betreuter Fußweg. Die restliche Platzfläche wird jedoch weder geräumt noch gestreut. Dies ist vor allem bei Blitzeis sehr gefährlich!

Einweggetränkeflaschen für Taferlklassler



Schon von klein auf können Kinder zur Abfallvermeidung erzogen werden. Das Geschenk, das der Abfallverband Hollabrunn in den ersten Schulwochen überreicht, soll die Bereitschaft zur Vermeidung unterstützen. Dieses Jahr,

sowie in den Jahren davor, erhielten die Taferlklassler vom Abfallverband Hollabrunn eine Mehrweg-Glasflasche für den Saft für unterwegs. Dora heißt das Pendant zu Emil - der Flasche. Sie ist schlanker, mit einer Stoffhülle umgeben

und passt besser in die Seitentasche der Schultasche. An 200 Schultagen können von den 500 Kindern im Bezirk Hollabrunn pro Schuljahr 90.000 Stück Einweggetränkeflaschen zu 0,5l eingespart werden!

Spielzeit ist Familienzeit

Retz
LIEST

Rechtzeitig vor Weihnachten gibt es wieder neue, empfehlenswerte Brettspiele in der Bücherei zum Ausborgen. Eine gute Gelegenheit für Familien auszuprobieren, welche Spiele so gefallen, dass sie für Weihnachten angeschafft werden müssen. Seit der Übersiedlung im Juni 2016 sind die Ausleihzahlen für Spiele wieder deutlich angestiegen! Im Vergleich zum Jahr 2015 konnten

2017 die Ausleihen für Brettspiele verdoppelt werden. Insgesamt ist ein Spielbestand von 220 Spielen + Tiptoi Produkten vorhanden!

Weihnachts Tipp:

Falls Sie noch kein Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben haben, können Sie gerne einen Gutschein von der Stadtbücherei oder gleich eine Jahreskarte für insgesamt 12500 Medien + E-Books schenken!



Das Team der Stadtbücherei/Mediathek Retz wünscht allen KundInnen eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs Jahr 2019!

3. Platz bei NÖ Bibliotheken Award



Die Stadtbücherei hat beim 8. NÖ Bibliotheken Award mit dem Kreativ-Wettbewerb „Book face“ den 3. Platz gewonnen.

Die Preisverleihung fand in der Kulturwerkstatt Hainburg am 10.11.2018 mit Landesrat Ludwig Schleritzko statt. Die Stadtgemeinde bedankt sich und gratuliert den Verantwortlichen sehr herzlich!

Weitere News

Eine bemerkenswerte Veranstaltung wurde am 19.10.2018 mit Hilde Berger und Alexandra Heimeran in der Bücherei bestens organisiert. Dazu wurde Wein der Familie Bergmann gesponsert. Vielen Dank dafür!

Ab 10. Jänner neu: Bildungsberatung durch Fr. Jeanette Hammer, BA, jeden 1. Donnerstag im Monat. Voranmeldung erforderlich, Tel Nr. 0676 525 48 05

Kindergartengruppe im September in Betrieb gegangen

Rechtzeitig vor Beginn des neuen Kindergartenjahres konnte ein weiterer Gruppenraum beim Kindergarten nahe der Neuen Mittelschule samt Nebengeräumen eröffnet werden. Damit konnten alle Kinder

mit einem Alter von über zweieinhalb Jahre untergebracht werden. Beim dort angelegten Kinderspielplatz wurden durch den Bauhof Schattenbäume gepflanzt.



INSEL RETZ seit November 2017

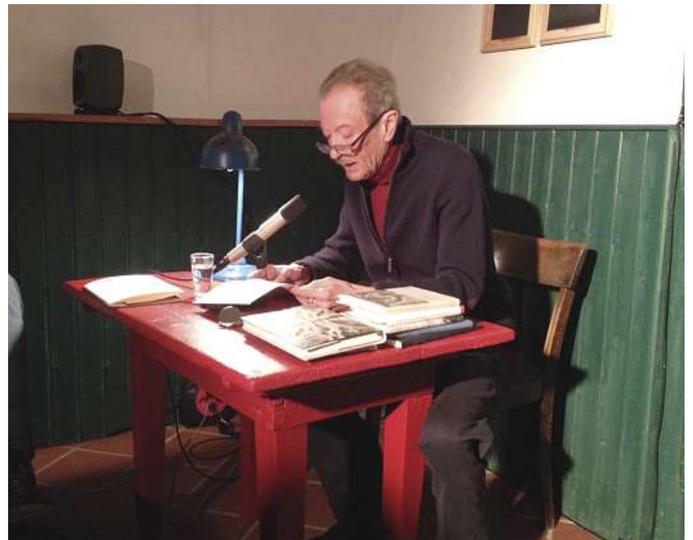
Vor ziemlich genau einem Jahr starteten Veronika Humpel und Wolfgang Seierl in der Klostersgasse die Bespielung eines wohlbekannten Lokals: Das ehemalige Liebl sollte ein Ort werden, der „Menschen in und um Retz anspricht und verbindet“, auf Basis von Veranstaltungen aus den Bereichen Musik, Literatur, Bildende Kunst und Film.

Was geschah in diesem ersten Jahr in der INSEL Retz?

An 16 Abenden wurde ein vielfältiges wie hochkarätiges Programm geboten, das KünstlerInnen und Künstler von nah und fern nach Retz brachte, darunter Roswitha Klaushofer, Martin Daske, Wolfgang

Seierl, Lena Fankhauser, Josef Humpel, Werner Grolly, Veronika Humpel, Brian Brain, Julian Schutting, Eva-Maria Raab, Isabel Ettenauer, Lenka und Otakar Baburek, Stefan Peter, Johann Anton Pichelmayer, Herbert Köninghofer, Hannah Eisendle, Cheng-Ying Chuang, Son of the Velvet Rat, Hui Ye, Martin Anibas, Pia Pircher, Esther Moises, Alexander J. Eberhard,

Sounds of Dea. Aus den Zusätzlich zu den Aktivitäten in Retz ergab sich im Sommer eine internationale Kooperation mit dem ArtClub Farni dvur in Stalky (CZ), für die Wolfgang Seierl die Tänzerin und Choreografin Toshiko Oka (Japan) gewinnen konnte. Schließlich war



im November die in Berlin lebende Salzburger Künstlerin Esther Moises als erste Artist in residence in der INSEL, um ihre Ausstellung Herzkeller zu konzipieren und vorzubereiten.

Veronika Humpel und Wolfgang Seierl freuen

sich über das Echo ihrer Arbeit in Retz und möchten gerne weitermachen. Das INSEL-Programm für 2019 ist in Vorbereitung, die nächste Veranstaltung wird am 11. Jänner sein.

Informationen

www.inselretz.com,
verwolf@inselretz.com

300. Geburtstag Kremser-Schmidt



Der überaus bedeutende Maler Martin Johann Schmidt, dessen Werk auch im Rathaus seinen Niederschlag fand, wurde am 25.9.1718 in Grafenwörth geboren. Die Stifte Altenburg, Seitenstetten und Zwettl sowie das Diözesanmuseum in St. Pölten und das Museum in Krems widmeten heuer verschiedene Ausstellungen der „Hell-Dunkel-Malerei“ von Martin Johann Schmidt, genannt Kremser Schmidt.

Das Spiegelgewölbe im Ratsaal wurde durch Johann Gottlieb Starmayr aus Dürnstein und dem damals erst 22 jährigen Martin Johann Schmidt geschaffen. Das Deckenfresko zeigt die Herrschertugenden - Gerechtigkeit, Stärke und Voraussicht - also Fähigkeiten, die der Stadtregierung nahegelegt werden. Der österreichische Bindenschild und der Retzer Löwe bilden den lokalen Bezug, ebenso wie die in Medaillons dar-

gestellten Habsburger Kaiser. Gerade diese Darstellungen sind die frühesten eigenständigen Werke von Kremser-Schmidt.

Die Werke des Malers umfassten große Altarbilder und Fresken in verschiedenen Klöstern. Im Gegensatz zu den Wanderkünstlern des Barocks blieb Schmidt seinem Wohnort Stein bei Krems treu. Dort verstarb er am 28.6.1801.

Ein ereignisreicher Museumsherbst

Auch im Museum Retz kehrt nun langsam die stille Zeit des Jahres ein, die Herbstsaison gestaltete sich heuer dafür umso vielfältiger.

Ende September fand ein besuchter Vortrag über den sogenannten „Schwarzenbergischen Schwemmkanal“ statt. Fritz Lange, ein Wiener mit südmährischen Wurzeln, ließ das Publikum an der Historie dieses eindrucksvollen Bauwerks teilhaben. Dieses nimmt seinen Ausgangspunkt im Böhmerwald, überwindet die kontinentale Wasserscheide zwischen Donau und Moldau und lieferte im Biedermeier Brennholz für Wien. Besonders amüsant anzusehen waren die historischen Filmaufnahmen aus dieser Zeit.

Im Rahmen der Langen Nacht der Museen 2018 besuchten rund 100 Interessierte das Museum. Als krönender Abschluss der heurigen Sonderausstellung „BUNTmetall“ wurde nochmals der rekonstruierte Gussofen angeheizt. Bei rund 1.000 °C wurden Kupfer und Zinn zu Bron-

ze legiert und anschließend in unterschiedlichsten Formen gegossen.

Der ehemalige Retzer Fotograf Franz Stagl präsentierte am Nationalfeiertag die Multivisionsshow „St. Petersburg – Venedig des Nordens“. In hochauflösender Qualität betrachtete das Publikum die einmalig schöne Lage dieser Metropole sowie ihre Architektur und Kunstschätze. Hochkarätig besetzt ging es weiter. Am 10. November 2018 durfte das Museum Retz das Weinviertler Museumstreffen ausrichten, das alljährlich „Museumsmenschen“ aus der ganzen Region zusammenbringt. Im Beisein von Mag. Ulrike Vitovec (Geschäftsführerin des Museumsmanagements Niederösterreich) und Martin Lammerhuber (Geschäftsführer Kultur.Region. Niederösterreich) sprach im Anschluss der Retzer Stadtarchivar, Mag. Dr. Thomas Dammelhart, un-



ter dem Titel „Zusammenbruch – Umsturz – Neubeginn“ zum Ende des Ersten Weltkriegs und zum Beginn der Republik in Retz. Die Präsentation des Buches „Der Große Krieg im kleinen Museum“ über die Retzer Kriegssammlung und das Kriegsmuseum von Mag. Helene Schrolmberger krönte diesen ereignisreichen Tag.

Den Schlussakkord des Jahres 2018 setzte die Präsentation des Buches „Das alte Retz – Ansichten der Stadt und ihrer Katastralgemeinden“ der Mitglieder des Museumsvereins Stadtarchivar

Mag. Dr. Thomas Dammelhart, Lukas J. Kerbler, MA, Mag. Stefan Neubauer, BA und Mag. Helene Schrolmberger. Sie haben „neue“ alte Ansichten zusammengetragen und damit bildlich ein Stück Gemeindegeschichte dokumentiert.



Restaurierung des „Liszt-Flügels“

Wenn Sie einen Beitrag zur Restaurierung des Liszt-Flügels leisten wollen, bitten wir Sie um Überweisung Ihrer Spende auf das Konto des Museum Retz – Fördervereins.
Danke für Ihre Unterstützung!

IBAN: AT92 3271
5000 0006 9930
BIC: RLNWATW1715
VERWENDUNGSZWECK:
Liszt-Flügel

Schenkung eines frühbronzezeitlichen Dolches

Die Retzer Stadtsammlung umfasst tausende Objekte aus unterschiedlichsten Epochen. Diese wurden in den letzten Jahren professionell inventarisiert und in neu renovierten Depoträumlichkeiten untergebracht.

Besonders erfreulich ist es, wenn Retzer Bürgerinnen und Bürger das Vertrauen haben, für sie bedeutsame Stücke in die Stadtsammlung einzubringen: Vor Kurzem schenkte Gerald Bauer dem Museum einen früh-

bronzezeitlichen Dolch, den er vor rund vierzig Jahren als Kind in der Nähe des Gollitsch gefunden hatte. Dieser wird in der Sonderausstellung „BUNTmetall“ zu sehen sein.

Billiges Holz

Die extreme Trockenheit hat viel Bäume absterben lassen. Der Borkenkäfer lässt die Bäume ebenso leiden. Es gibt nun viele abgestorbene Bäume die umgehend entfernt werden sollten. Wer Interesse an Brennholz hat, möge sich mit Herrn Martin Schuch 0664 42 37 454 in Verbindung setzen.

Das Holz ist sehr preiswert - es ist jedoch eine waldbegleichte Aufarbeitung und der sofortige Abtransport zu sichern.

Rotes Kreuz Retz: Nachfrage nach Krisenintervention steigt

Kriseninterventions-Mitarbeiter des Roten Kreuzes betreuen Angehörige, Freunde, Augenzeugen oder auch Unfallenker nach außergewöhnlichen Ereignissen wie z.B. Verkehrsunfällen, Tod von Angehörigen oder auch bei/nach Katastrophen. Sie übernehmen diese Aufgabe freiwillig und unentgeltlich – ihr „Danke“ ist oftmals ein Blick oder ein Händedruck. „Doch man spürt, wie wichtig diese

ersten Schritte nach einem einschneidenden Ereignis sind“, erklärt Sabrina Wallig, Kriseninterventions-Mitarbeiterin an der Rotkreuz-Bezirksstelle Retz. In den vergangenen Jahren sind die Einsätze für das Kriseninterventionsteam gestiegen. „Die Notwendigkeit war auch früher gegeben – heute zeigt sich, dass nicht nur das Angebot bekannter geworden ist, sondern auch das Bewusstsein und die gesellschaftliche Anerkennung der Kriseninterventionsbegleitung zugenommen haben“, erklärt Bezirksstellenleiter Dr. Benjamin Thal, Rotes Kreuz Retz. „Nun wollen wir unser Kriseninterventionsteam aufstocken und dieser Entwicklung Rechnung tragen.“

Meist beginnt der Einsatz der Kriseninterven-



tions-Mitarbeiter, wenn Rettungskräfte, Feuerwehr und Polizei ihren Einsatz beenden. Sie werden über die Einsatzkräfte alarmiert. Die Helfer des Roten Kreuzes sind freiwillige Mitarbeiter, die neben ihrer zivilen Arbeit die Kriseninterventionsausbildung absolvieren und ehrenamtlich ihre Freizeit für diese Tätigkeit aufbringen. – Aus Liebe zum Menschen.

Informationen zur Mitarbeit im KI-Team unter Tel. 059144-57414 oder e-mail an: christiana.moun@n.roteskreuz.at

WIMMER
HEIZUNG
BAD

Staubfreie
Badsanierung

Was kostet mein Traumbad?
Mehr dazu auf www.1a-wimmer.at/bad

Rascher Baufortschritt beim Rot Kreuz Haus

Endlich hat der Bau beim neuen Rot Kreuz Haus es erlauben wird mit Ausrichtung Fahrt aufgenommen. Nach den schwierigen Abbrucharbeiten und der Verlegung eines Sammelkanals konnte die Fa. Leyrer & Graf nun mit den Fundamenten und Tiefgaragenbauteilen durchstar-

ten. Sollte die Witterung es erlauben wird mit Ausnahme der Weihnachtsfeiertage durchgearbeitet werden.

Die Fertigstellung der Bezirksstelle samt den Wohnbereichen soll im Sommer 2020 erfolgen.



Linde sucht Linda – Baum sucht Paten

Unter diesem Motto fand am 20. Oktober eine Veranstaltung zum Thema Bäume im Stadtgebiet statt.

Auf Schautafeln rund um die Brunnen am Retzer Hauptplatz wurden diverse Informationen zur Notwendigkeit von Bäumen präsentiert. Als Schattenspenden und Sauerstoff-Lieferanten sind sie bei zunehmender klimatischer Veränderung besonders wichtig. Die meiste Aufmerksamkeit erhielt ein Luftbild der Stadt Retz auf dem alle Bäume eingetragen waren, die über die Jahre aus dem

Ortsbild entfernt wurden und heute fehlen. Ziel der Veranstaltung war es Freiwillige zu finden, die Baumpatenschaften übernehmen. Dies erfolgt zum einen in Form eines finanziellen Beitrages für die Anschaffung, zum anderen sollen sich die Paten auch um die Pflege und die Bewässerung des Baumes kümmern. Bei der Veranstaltung meldeten sich bereits 30 Baumpaten und die ersten

Bäume konnten bereits gesetzt werden.

Umrahmt wurde das Event durch das Querflötenensemble der Musikschule sowie einem Gestaltungsbeitrag der ersten Klassen Volksschule, die sich mit dem Thema Baum befassen. Als Dankeschön wurden zwei Nussbäume am Anger gepflanzt, für die die SchülerInnen nun als Paten agieren.

Sollten auch Sie Interesse an einer Patenschaft ha-



ben, wenden Sie sich bitte an Umwelt-Stadtrat Martin Pichelhofer, martin.pichelhofer@gruene.at

Retz Fetz! Glasfasernetzausbau

Anmeldung zu superschnellem Internet im Frühjahr!

Ob Online-Shopping, Online-Banking, Videotelefonie, Musikhören, IPTV (Internetfernsehen) oder die Nutzung von Sozialen Medien – das Internet ist längst ein wichtiger Teil unseres Lebens und erleichtert den Alltag in vielen Bereichen. Um alle diese Dienste über eine schnelle Verbindung nutzen zu können, ist Glasfaser bis zum eigenen Haus die zuverlässigste Lösung für die Zukunft.

Bürgerinnen und Bürger des Retzer Landes mit den Gemeinden Pulkau, Retz, Retzbach, Schrattenthal und Zellerndorf bekommen im Frühjahr 2019 die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss für ihren

Haushalt zu bestellen. Sofern genügend Haushalte mitmachen, kann das Retzer Land schon in 2 Jahren zum „Glasfaser Land“ werden, denn spätestens dann sollen die Baumaßnahmen abgeschlossen sein. Das neue Glasfasernetz wird die Bevölkerung mit superschnellem Internet ab 100 Mbit/s versorgen und die Region somit bereits heute fit für die rasch vorschreitende Digitalisierung machen. In einem Aktionszeitraum im Frühjahr 2019 wird die Anmeldung zu vergünstigten Konditionen möglich sein. Die einmalige Anschlussgebühr an das Glasfasernetz wird voraussichtlich ab EUR 300,- pro Haushalt betragen. Das geplante



Glasfasernetz wird als „offenes Netz“ realisiert, sodass eine freie Wahl des Internetanbieters ermöglicht wird. Der Basis-Tarif (privater Internetzugang) wird monatlich ca. EUR 39,90 kosten. Festnetztelefonie oder Internetfernsehen können gegen Aufpreis dazu bestellt werden. Die ersten Informationsveranstaltungen werden zu Beginn des nächsten Jahres stattfinden. Dort

werden Bürgerinnen und Bürger über die detaillierten Ausbaupläne informiert und haben die Möglichkeit, Bestellformulare auszufüllen.

Mit der Abgabe der ausgefüllten Bestellformulare kann ein verbindliches Interesse für einen Glasfaseranschluss geäußert werden. Dort, wo ausreichendes Interesse besteht, wird der Ausbau gestartet.

Das Retzer Land bewirbt sich als Klima- und Energie-Modell-Region

Die „Region Retzer Land Regionalvermarktung“ hat beschlossen, sich als Klima- und Energie-Modellregion (KEM) zu bewerben. Als Koordinator wurde Herr DI Gregor Danzinger aus Retz bestellt.

Mit dem Programm „Klima- und Energie-Modellregionen“ werden österreichische Gemeinden und Regionen auf dem Weg zur Energieautarkie unterstützt. Durch die Forcierung einer optimalen Nutzung natürlicher Ressourcen, durch die Aus-

schöpfung von Energieeinsparungspotentialen, Bewusstseinsbildung und gezielter Öffentlichkeitsarbeit soll nachhaltiges Wirtschaften in den Regionen gefördert und klima- und energiepolitische Ziele erreicht werden.

Von der Wichtigkeit dieser Maßnahmen ist auch die „Retzer Land Regionalvermarktung“ überzeugt und möchte maßgeblich an der Erreichung dieser Ziele mitarbeiten.

„Zero Emission Austria“ ist das zentrale Anliegen des Klima- und Energie-



v.l.n.r.: Stadtrat Kurt Hofbauer (Pulkau), Vizebgm. Stefan Schmid (Schrattenthal), Geschäftsführer des Retzer Landes Reinhold Griebler, Obmann des Retzer Landes Bürgermeister Manfred Nigl (Retzbach), Vizebgm. Leo Ramharter (Pulkau), Margit Fiby von der NÖ.RegionalGmbH, Geschäftsführer der Gemeinderat Josef Leutgeb, Andreas Eichler von der NÖ.RegionalGmbH, Gemeinderat Christoph Braunsteiner, DI Gregor Danzinger, Bürgermeister Alfred Schuster (Schrattenthal), Bürgermeister Manfred Marihart (Pulkau)

fonds, der aus Mitteln des BM für Verkehr, Innovation und Technologie und des BM für Nachhaltigkeit und Tourismus und des BM für Umwelt, Energie und Klimaschutz finanziert ist.



EVN

Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad.

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen Härtegraden in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.
- Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at

Jahresrückblick FF Unternalb 2018

Der Mannschaftsstand beträgt 40 Mitglieder und 6 Reservisten. Die Feuerwehr hatte 8 technische Einsätze, 4 Brandeinsätze und 2 Brandsicherheitswachen mit 103 Mitgliedern und 248 Einsatzstunden zu bewältigen.

Bei den monatlichen Übungen, sowie Atemschutz- Funk und KHD Übungen war die Wehr 381 Stunden im Einsatz. Einige Kameraden nahmen an Kursen und Schulungen erfolgreich teil.

Bei der Ausbildungsprüfung Atemschutz, nahmen Paier Philipp, Eschinger David, Eschinger Georg, Neubauer Dominik und Schieh Daniel erfolgreich teil.

Das Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze erreicht Eschinger David. Am 01.01.2018 wurde die traditionelle Neujahrsammlung durchgeführt.

Ebenso wurde der FF Ball im Jänner abgehalten. Im Kindergarten Unternalb wurde eine Evakuierungsübung durchgeführt. Im August konnten wir zahlreiche Besucher beim Feuerwehrheiligen begrüßen.

Die Kameraden gratulierten zum 60. Geburtstag LM Neubauer Franz und der Patin Pozar Elisabeth zum 80. Geburtstag recht herzlich. Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Riegersburg wurde für 25 jährige Tätigkeit im Feuerwehr und Rettungswesen LM Lehninger Christian und für 40 jäh-

rige Tätigkeit LM Kruspel Reinhard geehrt. BI Poinstingl Franz erhielt das Verdienstzeichen 3. Klasse des Niederösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes. In den Stand der Ehe trat HLM Zeman Ernst und Claudia Bierbaumer.

HLM Heilinger Manfred und LM Widhalm Johann wurden vom Herrn zu sich berufen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Feuerwehrmitgliedern für die geleistete Arbeit bedanken. Ein besonderer Dank gilt allen Vereinen, Institutionen



und der Bevölkerung die unsere Feuerwehr vielfach unterstützten.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2019 wünscht allen Bewohnern von Unternalb

**Mit einem Gut Wehr
OBI Paier Philipp**

SC Retz ist Vizeherbstmeister



Trotz Nebel und Nieselregen kamen wieder über 600 Zuschauer zum letzten Heimspiel des SC Retz gegen ASV Spratzern und

die Hausherren konnten mit einer sehr starken Leistung und durch einen Doppelpack von Jan Schulmeister und einem Weit-

schuss von Niklas Hacker aus gut 35 Meter einen klaren 3:0 Heimsieg einfahren. Dies obwohl der SC Retz nach dem Ausschluss von Goalie Erik Kindl ab der 29. Minute mit nur zehn Mann auskommen musste. Mit dieser überzeugenden Leistung und den drei Punkten am Konto können die Retzer als Vizeherbstmeister überwintern und sind somit erster Verfolger vom überlegen führenden SV Stripfing. In einer

„Meet and Greet“ Aktion wurde nach dem Spiel mit den Spielern, den Fans und den Sponsoren der Saisonabschluss entsprechend würdig gefeiert. Vor dem Spiel wurde dem ältesten Retzer Otto Filipky zu seinem 106. Geburtstag gratuliert.

Der SC Retz bedankt sich bei allen Sponsoren und Gönnern sowie bei seinen tollen zahlreichen Fans, die den Verein unterstützen!

Bundeswettbewerb "Musik in kleinen Gruppen"

Beeindruckende Darbietungen talentierter Musikerinnen und Musiker beim Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ 2018

49 Ensembles aus Österreich, Südtirol und Liechtenstein nahmen am 27. und 28. 10. beim Bundeswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ 2018 in Innsbruck teil. Die Räumlichkeiten des Hauses der Musik in Innsbruck boten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie dem begeisterten Publikum die optimalen Bedingungen für die beiden Wettbewerbstage. Dem

Bundeswettbewerb war der Landeswettbewerb vorangegangen, bei dem sich das Schlagwerkensemble von ML Robert Eigner als eines von sechs aus Niederösterreich für den Bundeswettbewerb qualifizierte. Das Schlagzeugensemble „ConTakt“ vom Musikschulverband Retz Land mit den Musikschülern Paul Eigner, Florian Graf und Thomas Honsig unter der Ensembleleitung



von Robert Eigner erreichte mit seinem Auftritt in der Stufe B (Altersdurchschnitt bis 16 Jahre) 88,3 Punkte. Die Musikschul-

leitung gratuliert sehr herzlich zur erbrachten Leistung und zum tollen Abschneiden.



regionalmusikschule

retz

Young Composers in Concert



Kürzlich fand im Atrium Tulln das Konzert „#Young composers in concert“ statt. Die Musikschule Retz war mit dem Stück „Die Seiltänzer“, komponiert und interpretiert vom Ensemble

„PAMM“ - Pia-Maria Diem (Obermarkersdorf), Miriam Zeindler (Unterretzbach) Amelie und Maximilian Polt (Retz), vertreten. Das Stück entstand im Unterricht „Improvisieren und elemen-

tares Komponieren“ bei Mag. Monika Musil, MA. Die SchülerInnen haben kompositorisch aus dem Vollen geschöpft und neben Klavierklängen auch Klänge vom iPad, von einer elektronischen Klaviermatte und Klänge mit einem Milchschaumer im Flügelinnenraum erzeugt. Die Musikschulleitung gratuliert den jungen KomponistInnen sehr herzlich zu ihren Leistungen!

Adventkonzert

Der Musikschulverband Retz Land veranstaltet am Samstag, dem **8. Dezember 2018, um 18:30 Uhr das Adventkonzert „Stimmungsvolle Weihnachtszeit“** in der Rathauskapelle in Retz. Musikalisch gestaltet dieses Konzert das Kammerorchester des Musikschulverbandes Retz Land gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendchor sowie einem Trompetenoktett.

Die Ausführenden und die Musikschulleitung laden Sie herzlich zu diesem Konzert ein – gerne stimmen wir Sie musikalisch auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein!

SCHÜLERREKORD Auch in diesem Schuljahr ist das Interesse, ein Instrument zu erlernen, Tanzen zu gehen oder die Musikalische Früherziehung zu besuchen, groß. Aktuell

werden 272 SchülerInnen der Stadtgemeinde Retz in 370 Hauptfächern unterrichtet (Gesamt: 739 Schüler). Es werden bereits jetzt Anmeldungen für das kommende Schuljahr

entgegenommen. Eine pädagogische Beratung durch den Musikschulleiter, Mag. Gerhard Forman, ist nach telefonischer Vereinbarung (02942/20233) jederzeit möglich!

Freiwillige Feuerwehr Retz www.feuerwehr-retz.at

RÜCKBLICK AUF DAS ZU ENDE GEHENDE JAHR 2018

Sehr geehrte Retzerinnen!
Sehr geehrte Retzer!

Es neigt sich das Jahr 2018 dem Ende zu. Lassen Sie mich für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Retz auf ein gutes und erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Bedingt durch den sehr heißen Sommer rückten wir heuer vermehrt zu Brandeinsätzen aus. Diese konnten wir durch die hohe Einsatzbereitschaft, den hohen Ausbildungsstandard der Mitglieder und aufgrund der guten Zusammenarbeit mit den

Feuerwehren im Unterabschnitt sehr schnell in den Griff bekommen. So wurde das Schadensausmaß für die Betroffenen möglichst gering gehalten. Auch zu einigen technischen Einsätzen, die herausfordernd waren, wurden wir 2018 gerufen. Es gelang diese mit viel Erfahrung und dank der technischen Ausrüstung, die uns zur Verfügung steht, zur Zufriedenheit aller Beteiligten zu lösen. Jedoch wurde uns vor Augen geführt, dass sich der technische Standard weiterentwickelt hat und wir uns als Feuerwehr nach

neuen, der heutigen Zeit angepassten technischen Mitteln, umsehen müssen. Dazu plant die FF-Retz in den nächsten Jahren das älteste Fahrzeug auszutauschen.

Dank Ihrer großzügigen Unterstützung unserer Stadtfeuerwehr, sei es beim Feuerwehrheurigen oder bei den jährlichen Haussammlungen, oder alleine schon durch Ihre positive Einstellung unserer Blaulichtorganisation gegenüber, sehe ich als Kommandant der Feuerwehr Retz den Aufgaben und Projekten, denen wir uns jeden Tag stellen und die wir in Zukunft lösen müssen, mit großem Engagement entgegen. Respekt und Dank gilt den 67 aktiven Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Retz, sowie den 16 Mitgliedern im Reservestand. Ohne diese engagierten Mitglieder wären die Anzahl an Einsätzen und die vielseitigen Aufgaben, die sich unserer Feuerwehr im abgelaufenen Jahr gestellt haben, nicht zu bewältigen gewesen. Um auch in Zukunft den hohen Mitgliederstand halten zu können, haben wir eine intensive Jugendarbeit im Fokus.

Diese zeigt langsam positive Auswirkungen auf die Anzahl neuer



Jugendfeuerwehrmitglieder.

In diesem Sinne darf ich mich bei all meinen Mitgliedern und deren verständnisvollen Partnern, sowie bei der Stadtgemeinde, den Blaulichtorganisationen und unseren Förderern für das abgelaufene Jahr recht herzlich bedanken.

Am 24. Dezember 2018 darf ich Sie herzlichst einladen zu uns ins Feuerwehrhaus zu kommen um sich das Friedenslicht abzuholen.

Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Adventzeit und alles Gute für 2019!

Gut Wehr!
Markus Leidenfrost
Kommandant



ADVENT Ausstellung

8. Dezember
9. Dezember



GÄRTNEREI
ROCKENBAUER

Znaimerstraße 42
2070 Retz
Tel.: 02942/2258

Jahresrückblick der FF Kleinhöflein

Im heurigen Jahr wurden die Innenarbeiten des Zubaus zu unserem Feuerwehrhaus weitgehend abgeschlossen. Der Schlauchturm wurde erneuert, die Fassade wurde fertiggestellt und der Parkplatz wurde asphaltiert. Meinen Kameradinnen und Kameraden, aber auch den freiwilligen Helfern aus der Ortsbevölkerung, die uns spontan, wenn Not am Mann war, geholfen haben oder uns bei der Verpflegung auf der Baustelle unterstützt haben, gilt dafür ein besonderer Dank. Es ist mir ein großes Anliegen, den vielen Spenderinnen und Spendern, die uns im Rahmen einer Bausteinaktion unterstützen, zu danken. Auch darüber hinaus war die Freiwillige Feuerwehr Kleinhöflein auch im heurigen Jahr wieder sehr aktiv:

Wir hatten einen Schadstoffeinsatz, zwei Brandeinsatz und mehrere Technische Einsätze zu bewältigen, dabei wären eine Traktor- und eine

Lkw- Bergung hervorzuheben. Auch geübt wurde wieder fleißig. Mit der FF Kleinriedenthal wurde das Szenario „Brand eines landwirtschaftlichen Gebäudes mit vermissten Personen“ geübt. Mit der FF Unterretzbach und dem Roten Kreuz wurde ein Verkehrsunfall mit mehreren beteiligten Fahrzeugen, eines davon in Vollbrand, und mehreren eingeklemmten Personen geübt. Wir nahmen auch an der Unterabschnittsübung im Pflegezentrum Retz teil.

Florian Grünböck, Bernhard Bach, Jakob Etzinger und Christopher Rain waren erfolgreich bei der Ausbildungsprüfung „Atemschutz“ in der Stufe Silber. Christopher Zeiner absolvierte das Abschlussmodul Truppmann mit voller Punkteanzahl. Paul Priedl besuchte das Ausbildungsmodul „Arbeiten in der Einsatzleitung“. Maximilian Lehr und Paul Priedl absolvierten die Ausbildung zum Einsatzmaschinenisten.



Unsere Wettkampfgruppe war heuer beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb besonders erfolgreich. Ihre Leistung wurde mit einem Pokal belohnt. Beim Saugerkuppeln in Merkersdorf errangen sie den 2. Platz. Beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Gastern erwarben Maria Priedl, Magdalena Lehr, Paul Priedl, Christopher Zeiner und Dominic Drucker das silberne Leistungsabzeichen.

Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Riegersburg feierten wir mit Löschmeister Johann Graf seine Ehrung für 60-jährige Tätigkeit im Dienst der Feuerwehr. Für 25-jährige Tätigkeit wurden Luzia Drucker, Monika Lehr-Hauser, Ilse Hacker-Graf und Anita Graf ausgezeichnet. Beim Feuerwehrrheurigen wurde

Martin Strohmayer zum Löschmeister befördert. Leider mussten wir uns heuer von zwei Mitgliedern verabschieden: Ehrenabschnittsbrandinspektor Johann Ulmer, der 72 Jahre lang äußerst verdienstvoll in unserer Feuerwehr wirkte, verstarb am 15.02.2018. Kurz danach wurde Löschmeister Hermann Frasel plötzlich und unerwartet aus unserer Mitte gerissen.

Details: www.ffkleinhoeflein.at oder auf Facebook unter www.facebook.com/ffklh. Mit meinem nochmaligen Dank wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

**Dipl.-Ing. Robert Lehr,
Kommandant**



Gut gemacht - Wirtschaft. **Retz**

Gewinnspiel

- * Stempel sammeln und Gewinnen
- * Sammelpässe in den teilnehmenden Betrieben erhältlich
- * Gewinnspielverlosung am 21. Dez. um 17 Uhr am Hauptplatz

30. NOV. - 22. DEZ. 2018

PROGRAMM: www.geschenk-retz.at

Mein
Geschenk
aus **Retz**

Bericht der FF Obernalb

Die FF Obernalb hatte im Jahr 2018 bislang drei Einsätze zu bewältigen.

In den letzten Jahren haben wir den Fokus auf die Verbesserung unserer regelmäßigen Übungen für den Einsatz gelegt.

Im April 2018 absolvierten sechs Mitglieder erfolgreich die Ausbildungsprüfung Atemschutz, zwei in der Kategorie Silber und vier in der Kategorie Bronze. In den letzten Jahren stellten wir regelmäßig eine Wettkampfgruppe. Diese hat beim heurigen Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb einen Pokal erkämpft. Von 3. bis 5. Au-

gust 2018 fand bei hochsommerlichen Temperaturen unser traditioneller Feuerwehrheuriger statt. Der FF Heurige ist reibungslos abgelaufen und war sehr gut besucht. Ende August unternahmen wir einen Tagesausflug nach Wien, wo wir unter anderem den Flughafen Wien besuchten. Besonders freut mich, dass wir heuer mit Florian Gruber ein neues Feuerwehrmitglied willkommen heißen dürfen.

Als zusätzliche Herausforderung stand in den vergangenen zwei Jahren die Durchführung von Instandhaltungsarbeiten in

unserem Feuerwehrhaus an. Dank der tatkräftigen Mithilfe einiger KameradInnen haben wir den Mannschaftsraum und den Stiegenaufgang des Zeughauses neu ausgemalt. Der Boden wurde einer grundlegenden Reinigung unterzogen. Zusätzlich mussten wir die Fenster des Mannschaftsraums sowie das Dach und die Verkleidung des Schlauchturms erneuern. Die Erledigung dieser notwendigen Arbeiten war nur Dank der überaus großzügigen Unterstützung der Ortsbevölkerung sowie eines finanziellen

Beitrags der Stadtgemeinde Retz möglich.

Aktuell werden alle KameradInnen mit einer neuen Einsatzbekleidung ausgerüstet.

Ich bedanke mich bei allen KameradInnen für die hervorragende Zusammenarbeit in diesem Jahr. Auch bei der Ortsbevölkerung und den Gästen unseres Heurigen bedanke ich mich für die vielfältige Unterstützung. Ich wünsche Ihnen allen erholsame Feiertage und alles Gute für das Jahr 2019!

**Dr. Thomas Brandstetter,
Kommandant**



Jahresrückblick FF Kleinriedenthal

Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels ein kurzer Rückblick über das Jahr 2018. Bis auf einige kleine Einsätze blieb unsere Wehr vom Einsatzgeschehen verschont. Im Juni wurde unsere „Riverside Party“ veranstaltet, welche wieder gut besucht war. Kamerad Mödl Christopher konnte das Modul „Arbeiten in der Einsatzleitung“ erfolgreich absolvieren. Beim diesjährigen Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Untermarsdorf erreichte unsere Wettkampfgruppe in Silber den 3. und in Bronze den 1. Platz. Aufgrund des Sieges in Bronze konnte sich unsere Gruppe für den Fire Cup beim Abschnitts-

feuerwehrleistungsbewerb 2019 qualifizieren. Auch beim diesjährigen Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Gastern erbrachte unsere Gruppe gute Leistungen. Aufgrund dessen erhielt Feuerwehrmann Mödl Christopher das Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber. Es wurde von sechs Kameraden die Ausbildungsprüfung "Atemschutz" in der Stufe Silber erfolgreich durchgeführt. Ebenfalls wurde von sieben Kameraden die „Heißausbildung“ in gasbefeuchten Anlagen absolviert. Auch heuer durften wir wieder zu zwei runden Geburtstagen gratulieren. Anlässlich Ihres 60. Geburtstages luden Eh-

renverwalter Elmer Anton und Hauptlöschmeister Zehetmayer Helmut unsere Wehr zu Ihrer Feier ein. Ebenso feierte unser Gulasch-Koch, Resch Helmut, seinen 60. Geburtstag, wo wir natürlich auch unsere besten Wünsche überbrachten. Atemschutzwart Sattler Christof gab seiner Beatrix das Ja-Wort, dazu gratulierte eine Abordnung recht herzlich und wir wünschen den beiden Alles Gute für Ihre gemeinsame Zukunft. Beim Abschnittsfeuerwehrtag in Riegersburg konnten folgende Kameraden ausgezeichnet werden: Brandmeister Elmer Thomas und Löschmeister Stauber Werner für 25-jährige Tätigkeit

auf dem Gebiet Feuerwehr und Rettungswesen. In Bezug auf den diesjährigen Ägidiheurigen, der auch heuer wieder ein voller Erfolg war, bedanke ich mich bei der Ortsbevölkerung und den Firmen Sektkellerei Mauthner, Tischlerei Schmircher und dem Autohaus Martin Bauer recht herzlich. Auch möchte ich mich bei den Familien Elmer Erich und Seidl Manfred für die Bereitstellung der Räumlichkeiten bedanken sowie bei allen freiwilligen Helfern. Mit meinem Dank wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute.

**Andreas ELMER, OBI
Kommandant**

Dezember

05.12.18 Gemeinderat
19:00 Uhr

Rathaus

06.12.18 Der Nikolaus kommt!
15:15 Uhr

Kinder- u. Schülergottesdienst in der Rathauskapelle und anschl. am Hauptplatz

07.12.18 Der Kasperl kommt nach Retz! **16:00 Uhr**

Volksheim Retz, Kremserstraße 13, Freie Spende!

07.12.18 Premiere - Weihnachtstheater "Fremdenzimmer" von Peter Turrini,
19:30 Uhr

Wohnquartier Retz, Karten erhältlich bei Buchhandlung Hofer u. Mühlberger Shoes & Bags

08.12.18 Weihnachtstheater "Fremdenzimmer" von Peter Turrini, 19:30 Uhr

Wohnquartier Retz, Karten erhältlich bei Buchhandlung Hofer u. Mühlberger Shoes & Bags

08.12.18 Weihnachtsausstellung, ganztags

Gärtnerei Rockenbauer, Znaimerstraße

08.12.18 Krippensegnung und Krippen-Ausstellung des DEV Altstadt Retz, 10:00 Uhr

Stadtamt, Foyer

08.12.18 Adventkonzert "Stimmungsvolle Weihnachtszeit" des Musikschulverband Retzer Land, 18:30 Uhr

Rathauskapelle

08.12.18 Hochfest Maria Empfängnis, Hl. Messe, Beginn Herbergsgebet, 10:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

08.12.18 Advent drüber & drunter in Retz, ab 13:00 Uhr
Erlebniskeller - Hauptplatz - Rathaus, www.advent-in-retz.at

09.12.18 Advent drüber & drunter in Retz, ab 13:00 Uhr

Erlebniskeller - Hauptplatz - Rathaus, www.advent-in-retz.at

09.12.18 Weihnachtsausstellung, ganztags

Gärtnerei Rockenbauer, Znaimerstraße

09.12.18 Krippen-Ausstellung des DEV Altstadt Retz ab 13:00 Uhr

Stadtamt, Foyer

09.12.18 Hl. Messe im anschl. Adventkonzert mit 3 Chören aus Brünn, 10:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

13.12.18 Seniorennachmittag
14:00 Uhr

Dorfhaus "Alte Schule", Unternalb

14.12.18 Weihnachtstheater "Fremdenzimmer" von Peter Turrini, 19:30 Uhr

Wohnquartier Retz, Karten erhältlich bei Buchhandlung Hofer u. Mühlberger Shoes & Bags

14.12.18 Advent in Unternalb ab 17:00 Uhr

Feuerwehrrsaal

14.12.18 Finissage und Konzert "Sound of Dea", 20:00 Uhr

Die Insel (vormals Weinbar Vincenz Liebl), Klostergasse

15.12.18 Weihnachtstheater "Fremdenzimmer" von Peter Turrini, 19:30 Uhr

Wohnquartier Retz, Karten erhältlich bei Buchhandlung Hofer u. Mühlberger Shoes & Bags

15.12.18 Advent in Unternalb ab 17:00 Uhr

Feuerwehrrsaal

16.12.18 Advent in Unternalb ab 15:00 Uhr

Feuerwehrrsaal

16.12.18 Adventmesse mit den RhythMix, 10:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

18.12.18 Fernsehen ohne Strom mit Manfred Müller Maulwurf, 16:30 Uhr

Stadtbücherei

18.12.18 Babyparty
14:30 Uhr

Pfarrhof

21.12.18 Seniorentreff
14:00 Uhr

Dorfhaus Kleinhöflein

24.12.18 Krippenandacht
16:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

24.12.18 Christmette
22:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

24.12.18 Mitternachtsmette
24:00 Uhr

Klosterkirche

24.12.18 Weihnachtssonderzug mir dem Reblaus Express
10:45 Uhr

Retz - Drosendorf - Retz, Abfahrt Bahnhof Retz

24.12.18 Friedenslicht 2018
9 - 12:30 Uhr

Feuerwehrhaus Retz

25.12.18 Weihnachtsbrunch
12:00 Uhr

Hotel Althof - Restaurant, Reservierung: 02942/3711

25.12.18 Pfarrgottesdienst - Hochfest der Geburt Christi
10:00 Uhr

Stadtpfarrkirche

26.12.18 Weihnachtsbrunch
12:00 Uhr

Hotel Althof - Restaurant, Reservierung: 02942/3711

26.12.18 Stephani-Hochamt
10:00 Uhr

Stadtpfarrkirche, Gestaltung: Gesangverein Retz

26.12.18 Adventkonzert - 4stimmig Weihnachtsprogramm, 18:00 Uhr

Rathauskapelle

31.12.18 Silvestergala

Hotel Althof - Restaurant, Reservierung: 02942/3711

Jänner

05.01.19 Neujahrskonzert der Stadtkapelle Retz, 19:30 Uhr

Stadtsaal - Hotel Althof

06.01.19 Neujahrskonzert der Stadtkapelle Retz, 15:00 Uhr

Stadtsaal - Hotel Althof

06.01.19 Ball der FF Unternalb
20:00 Uhr

Feuerwehrrsaal

07.01.19 Neujahrsmarkt ganztags

Hauptplatz

12.01.19 Christbaumentzung, ab 7:00 Uhr

Bitte die Christbäume rechtzeitig vor das Wohnhaus legen!

12.01.19 Ball der K.Ö.St.V. Rugia Retz Einlass: 19:30 Uhr, Beginn: 20:30 Uhr

Stadtsaal - Hotel Althof, Kartenvorverkauf in der Raika Retz

23.01.19 Gemeinderat
19:00 Uhr

Rathaus

26.01.19 Musikerball Trachtenkapelle - Unterretzbach
20:00 Uhr

Stadtsaal - Hotel Althof

Krippenausstellung

Die Krippenausstellung, der alten und besonderen Weihnachtskrippen, die Herr Misner aus dem ganzen Bezirk zusammengetragen hat, findet von **26.11.2018 bis 11.1.2019** in der Ersten Bank statt. Die Werke können zu den Banköffnungszeiten bewundert werden.

IMPRESSUM:

HERAUSGEBER & VERLEGER
Stadtgemeinde Retz,
2070 Retz, Hauptplatz 30,
office@stadtgemeinde-retz.at,
Tel +43 (0) 2942 - 2223, www.retz.at

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH
Andreas Sedlmayer

GESTALTUNG & PRODUKTION
HOFER | Media
www.hofermedia.at

FOTOS
Archiv Stadtamt

Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind ausschließlicher in Verantwortung der jeweiligen AutorInnen.

Offenlegung gem. § 25
Mediengesetz:
Stadtgemeinde Retz,
2070 Retz, Hauptplatz 30

GRUNDLEGENDE RICHTUNG
Informationsmedium
für die Bevölkerung der
Stadtgemeinde Retz